

Bevölkerung und Beschäftigung im 3. Quartal 2004

Zweites Quartal in Folge mit sinkenden Arbeitslosenzahlen in der Stadt Zürich.

In der Stadt Zürich haben Ende September 2004, gemäss dem wirtschaftlichen Wohnsitzbegriff¹, 365'168 Personen gelebt. Gegenüber dem Vorjahr ist dies ein Anstieg von 994 Personen oder 0,3 Prozent.

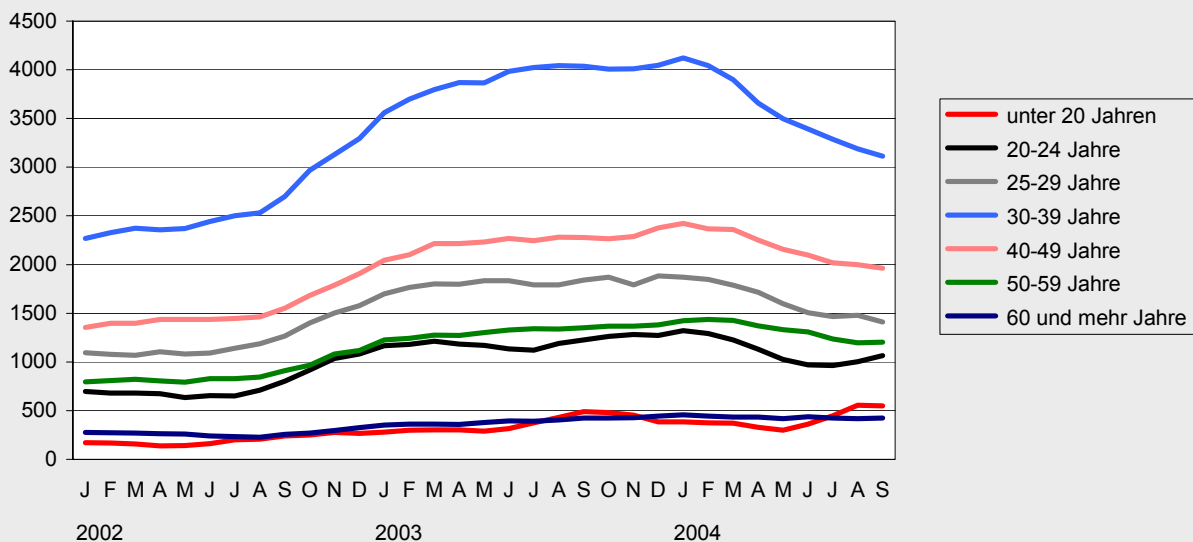
Die Abnahme der schweizerischen Wohnbevölkerung um 215 auf 254'750 Personen wurde durch den Anstieg der ausländischen Wohnbevölkerung um 1'209 auf 110'418 Personen mehr als kompensiert. Somit beträgt nun der Ausländeranteil in der Stadt Zürich 30,2 Prozent.

Die Abnahme der schweizerischen Bevölkerung ist auf die sinkende Zahl der Frauen zurückzuführen. Diese nahmen gegenüber dem Vorjahresquartal um 611 auf 135'948 Personen ab. Demgegenüber

steht eine Zunahme der Schweizer Männer von 396 auf 118'802 Personen. Bei der natürlichen Bevölkerungsentwicklung ergaben 650 Geburten und 749 Todesfälle einen Sterbeüberschuss von 99 Personen, 147 weniger als ein Jahr zuvor (-246). Die räumliche Bevölkerungsbewegung – 3'992 zugezogene und 5'595 weggezogene Personen – führte zu einem Wanderungsverlust von 1'603 Personen. Vor einem Jahr lag der Wanderungsverlust bei 1'126 Personen.

¹Personen, die in der Stadt Zürich wohnen, gehören zur wirtschaftlichen Wohnbevölkerung, auch wenn sie zivilrechtlich anderswo angemeldet sind, wie zum Beispiel Personen mit Wochenaufenthalt. Umgekehrt zählen Personen, die in der Stadt Zürich lediglich zivilrechtlich gemeldet sind, aber auswärts wohnen – zum Beispiel in einem Alters- oder Pflegeheim –, nicht zur wirtschaftlichen Wohnbevölkerung.

Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen in der Stadt Zürich, Januar 2002 bis September 2004



Die ausländische Wohnbevölkerung verzeichnete bei den Frauen eine Zunahme von 474 (+0,9%) auf 50'924 Personen und bei den Männern von 735 (+1,3%) auf 59'494 Personen. Sowohl bei der natürlichen wie auch bei der räumlichen Entwicklung nahm die ausländische Wohnbevölkerung zu. Der Geburtenüberschuss – 393 Geburten standen 74 Todesfällen gegenüber – war mit 319 Personen um 53 Personen grösser als im Vorjahr (+266). 5'949 Zuzüge und 5'481 Wegzüge ergaben einen Wanderungsgewinn von 468 Personen. Im Vergleich zum Vorjahr (+421) war dieser unwesentlich um 47 Personen grösser.

In der Hälfte aller Stadtkreise verlief die Bevölkerungsentwicklung positiv. Das grösste Wachstum konnte der Kreis 11 verzeichnen, mit einer Wachstumsrate von 1,2 Prozent bzw. plus 664 Personen. Ausserdem wuchsen die Kreise 10 um 0,8 Prozent, 7 um 0,7 Prozent, 5 und 8 um je 0,6 Prozent und der Kreis 9 um 0,4 Prozent.

Auf Quartiersebene wuchs im Berichtsquartal das Quartier Escher Wyss prozentual am stärksten (+5,5% bzw. +135 Personen), gefolgt vom Quartier Oerlikon (+3,0% bzw. +560 Personen), welches jedoch nach absoluten Zahlen weiterhin die Spitzenposition hält. Ausserdem konnte in den Quartieren Fluntern (+2,7% bzw. +189 Personen) und Witikon (+1,4% bzw. +134 Personen) ein beachtliches Bevölkerungswachstum beobachtet werden.

Die Zahl der Arbeitslosen ist im Berichtsquartal von 10'074 auf 9'730 gesunken (4'623 Frauen und 5'107 Männer). Gegenüber dem Vorjahresquartal entspricht dies einer Abnahme von 1'914 Personen bzw. 16,4 Prozent (Frauen: –737 bzw. –13,8%; Männer: –1'177 bzw. –18,7%). Bei der Betrachtung der arbeitslosen Stellensuchenden nach Alters-

klassen ist lediglich bei den unter 20-Jährigen (+12,2% bzw. +60 Personen) ein bemerkenswerter Anstieg zu beobachten. Bei den über 60-Jährigen stieg die Zahl der Arbeitslosen um eine Person, bei allen anderen Altersklassen sank die Zahl der Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahr um über 10 Prozent.

Auf Stellensuche befanden sich Ende September 2004 in der Stadt Zürich 13'322 Personen – 6'268 Frauen und 7'054 Männer. Die Zahl der Stellensuchenden sank gegenüber dem Vorjahresquartal um 1'918 Personen (–12,6%). Zu den «Stellensuchenden» gehören nicht nur Arbeitslose, sondern auch Stellensuchende, die in einem Arbeitsverhältnis stehen oder an einem Beschäftigungsprogramm bzw. an einem Weiterbildungskurs teilnehmen.

Ende des 3. Quartals 2004 gab es im Kanton Zürich 727'900 Beschäftigte. Im Vergleich zur Vorjahresperiode sank die Zahl der Beschäftigten um 800 bzw. 0,1 Prozent. Dabei ging die Zahl der Vollzeitbeschäftigten um 6'200 bzw. 1,2 Prozent zurück, die Zahl der Teilzeitbeschäftigten stieg dagegen um 5'400 bzw. 2,4 Prozent.

In der Stadt Zürich gab es Ende des 3. Quartals 2004 330'500 Beschäftigte (Frauen: 143'100; Männer: 187'400), wovon 227'200 Vollzeit- und 103'300 Teilzeitbeschäftigte waren. Dies entspricht 277'000 Vollzeitäquivalenten.

17.12.2004/glt

Auskunft: Thomas Glauser, 01 250 48 27

Zeichenerklärung:

Ein Strich (–) anstelle einer Zahl bedeutet, dass nichts vorkommt (= Null).

Eine Null (0 oder 0.0) anstelle einer anderen Zahl bezeichnet eine Grösse, die kleiner ist als die Hälfte der kleinsten verwendeten Einheit.

Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese nicht erhältlich ist oder dass sie weggelassen wurde, weil sie keine Aussagekraft hat.

Hinweis:

Die Daten des Vorjahresquartals in den Tabellen T1 bis T10 sind definitiv.

T1: Bevölkerungsentwicklung in der Stadt Zürich im 3. Quartal 2004

	3. Quartal 2003	Juli 2004	Aug. 2004	Sept. 2004	3. Quartal 2004	Veränderung 3. Q. 03–3. Q. 04 absolut in %	
Wohnbevölkerung							
per Ende Quartal bzw. Monat	364 174	365 367	365 880	365 168	365 168	994	0.3
Schweizerinnen und Schweizer	254 965	255 591	255 626	254 750	254 750	- 215	- 0.1
Frauen	136 559	136 393	136 411	135 948	135 948	- 611	- 0.4
Männer	118 406	119 198	119 215	118 802	118 802	396	0.3
Ausländerinnen und Ausländer	109 209	109 776	110 254	110 418	110 418	1 209	1.1
Frauen	50 450	50 540	50 811	50 924	50 924	474	0.9
Männer	58 759	59 236	59 443	59 494	59 494	735	1.3
Lebendgeborene	914	370	344	329	1 043	129	14.1
Schweizerinnen und Schweizer	555	234	210	206	650	95	17.1
Mädchen	262	107	99	96	302	40	15.3
Knaben	293	127	111	110	348	55	18.8
Ausländerinnen und Ausländer	359	136	134	123	393	34	9.5
Mädchen	188	66	74	67	207	19	10.1
Knaben	171	70	60	56	186	15	8.8
Gestorbene	894	306	247	270	823	- 71	- 7.9
Schweizerinnen und Schweizer	801	281	225	243	749	- 52	- 6.5
Frauen	453	174	121	139	434	- 19	- 4.2
Männer	348	107	104	104	315	- 33	- 9.5
Ausländerinnen und Ausländer	93	25	22	27	74	- 19	- 20.4
Frauen	35	12	10	7	29	- 6	...
Männer	58	13	12	20	45	- 13	- 22.4
Geburten- bzw. Sterbeüberschuss (-)	20	64	97	59	220	200	...
Schweizerinnen und Schweizer	- 246	- 47	- 15	- 37	- 99	147	...
Frauen	- 191	- 67	- 22	- 43	- 132	59	...
Männer	- 55	20	7	6	33	88	...
Ausländerinnen und Ausländer	266	111	112	96	319	53	...
Frauen	153	54	64	60	178	25	...
Männer	113	57	48	36	141	28	...
Zugezogene Personen	9 552	3 158	3 483	3 300	9 941	389	4.1
Schweizerinnen und Schweizer	4 035	1 327	1 348	1 317	3 992	- 43	- 1.1
Frauen	2 018	643	684	659	1 986	- 32	- 1.6
Männer	2 017	684	664	658	2 006	- 11	- 0.5
Ausländerinnen und Ausländer	5 517	1 831	2 135	1 983	5 949	432	7.8
Frauen	2 846	866	1 097	1 006	2 969	123	4.3
Männer	2 671	965	1 038	977	2 980	309	11.6
Weggezogene Personen	10 257	3 938	3 067	4 071	11 076	819	8.0
Schweizerinnen und Schweizer	5 161	1 852	1 469	2 274	5 595	434	8.4
Frauen	2 559	917	735	1 145	2 797	238	9.3
Männer	2 602	935	734	1 129	2 798	196	7.5
Ausländerinnen und Ausländer	5 096	2 086	1 598	1 797	5 481	385	7.6
Frauen	2 616	1 066	799	887	2 752	136	5.2
Männer	2 480	1 020	799	910	2 729	249	10.0
Wanderungsgewinn bzw. Wanderungsverlust (-)	- 705	- 780	416	- 771	- 1 135	- 430	...
Schweizerinnen und Schweizer	- 1 126	- 525	- 121	- 957	- 1 603	- 477	...
Frauen	- 541	- 274	- 51	- 486	- 811	- 270	...
Männer	- 585	- 251	- 70	- 471	- 792	- 207	...
Ausländerinnen und Ausländer	421	- 255	537	186	468	47	...
Frauen	230	- 200	298	119	217	- 13	...
Männer	191	- 55	239	67	251	60	...
Bürgerrechtswechsel	640	307	171	118	596	- 44	...
Frauen (Saldo)	317	153	91	66	310	- 7	...
Männer (Saldo)	323	154	80	52	286	- 37	...

T2: Wohnbevölkerung der Stadt Zürich nach Stadtquartieren im 3. Quartal 2004

	Im Ganzen					Ausländer/-innen		
	Ende Sept. 2003	Ende Juli 2004	Ende Aug. 2004	Ende Sept. 2004	Veränderung Sept. 2003–Sept. 2004		Ende Sept. 2004	
					absolut	in %	absolut	Anteil in %
Ganze Stadt	364 174	365 367	365 880	365 168	994	0.3	110 418	30.2
Kreis 1	5 710	5 651	5 683	5 656	- 54	- 0.9	1 350	23.9
Rathaus	3 154	3 111	3 127	3 124	- 30	- 1.0	711	22.8
Hochschulen	720	721	725	717	- 3	- 0.4	218	30.4
Lindenhof	944	941	941	935	- 9	- 1.0	178	19.0
City	892	878	890	880	- 12	- 1.3	243	27.6
Kreis 2	28 710	28 642	28 637	28 541	- 169	- 0.6	6 727	23.6
Wollishofen	15 662	15 561	15 555	15 512	- 150	- 1.0	3 574	23.0
Leimbach	4 739	4 810	4 798	4 755	16	0.3	1 080	22.7
Enge	8 309	8 271	8 284	8 274	- 35	- 0.4	2 073	25.1
Kreis 3	45 688	45 681	45 703	45 688	-	-	14 801	32.4
Alt-Wiedikon	14 575	14 569	14 576	14 565	- 10	- 0.1	4 744	32.6
Friesenberg	10 372	10 375	10 390	10 397	25	0.2	2 379	22.9
Sihlfeld	20 741	20 737	20 737	20 726	- 15	- 0.1	7 678	37.0
Kreis 4	27 054	26 884	26 909	26 968	- 86	- 0.3	11 754	43.6
Werd	3 842	3 774	3 776	3 788	- 54	- 1.4	1 258	33.2
Langstrasse	10 435	10 333	10 346	10 379	- 56	- 0.5	4 369	42.1
Hard	12 777	12 777	12 787	12 801	24	0.2	6 127	47.9
Kreis 5	12 355	12 432	12 455	12 424	69	0.6	4 698	37.8
Gewerbeschule	9 892	9 855	9 860	9 826	- 66	- 0.7	3 996	40.7
Escher Wyss	2 463	2 577	2 595	2 598	135	5.5	702	27.0
Kreis 6	29 485	29 356	29 347	29 316	- 169	- 0.6	6 844	23.3
Unterstrass	19 829	19 803	19 784	19 772	- 57	- 0.3	4 570	23.1
Oberstrass	9 656	9 553	9 563	9 544	- 112	- 1.2	2 274	23.8
Kreis 7	33 445	33 563	33 626	33 668	223	0.7	6 741	20.0
Fluntern	7 074	7 226	7 266	7 263	189	2.7	1 652	22.7
Hottingen	10 019	9 962	9 952	9 936	- 83	- 0.8	2 185	22.0
Hirslanden	6 829	6 825	6 827	6 812	- 17	- 0.2	1 283	18.8
Witikon	9 523	9 550	9 581	9 657	134	1.4	1 621	16.8
Kreis 8	15 199	15 296	15 353	15 287	88	0.6	3 895	25.5
Seefeld	5 059	4 993	5 021	5 012	- 47	- 0.9	1 386	27.7
Mühlebach	5 419	5 530	5 545	5 529	110	2.0	1 283	23.2
Weinegg	4 721	4 773	4 787	4 746	25	0.5	1 226	25.8
Kreis 9	45 289	45 504	45 555	45 483	194	0.4	14 964	32.9
Albisrieden	16 871	17 067	17 081	17 028	157	0.9	4 264	25.0
Altstetten	28 418	28 437	28 474	28 455	37	0.1	10 700	37.6
Kreis 10	36 101	36 447	36 536	36 398	297	0.8	8 903	24.5
Höngg	20 717	20 916	20 946	20 898	181	0.9	4 090	19.6
Wipkingen	15 384	15 531	15 590	15 500	116	0.8	4 813	31.1
Kreis 11	56 815	57 617	57 716	57 479	664	1.2	19 340	33.6
Affoltern	18 711	18 808	18 889	18 873	162	0.9	5 832	30.9
Oerlikon	18 721	19 404	19 396	19 281	560	3.0	6 542	33.9
Seebach	19 383	19 405	19 431	19 325	- 58	- 0.3	6 966	36.0
Kreis 12	28 323	28 294	28 360	28 260	- 63	- 0.2	10 401	36.8
Saatlen	6 588	6 597	6 641	6 632	44	0.7	2 057	31.0
Schwamendingen-Mitte	10 368	10 328	10 333	10 294	- 74	- 0.7	4 167	40.5
Hirzenbach	11 367	11 369	11 386	11 334	- 33	- 0.3	4 177	36.9

T3: Elemente der Bevölkerungsentwicklung im 3. Quartal 2004

	3. Quartal 2003	Juli 2004	Aug. 2004	Sept. 2004	3. Quartal 2004	Veränderung 3. Q. 03–3. Q. 04 absolut
Eheschliessende Personen						
Frauen aus der Wohnbevölkerung	932	283	284	261	828	- 104
Schweizerin/Schweizer	323	93	108	96	297	- 26
Schweizerin/Ausländer	206	67	71	66	204	- 2
Ausländerin/Schweizer	183	57	39	52	148	- 35
Ausländerin/Ausländer	220	66	66	47	179	- 41
Männer aus der Wohnbevölkerung	994	296	296	279	871	- 123
Schweizer/Schweizerin	319	95	110	91	296	- 23
Schweizer/Ausländerin	171	47	48	52	147	- 24
Ausländer/Schweizerin	224	76	57	65	198	- 26
Ausländer/Ausländerin	280	78	81	71	230	- 50
Lebendgeborene	914	370	344	329	1 043	129
Schweizerinnen und Schweizer	555	234	210	206	650	95
ehelich	451	198	169	154	521	70
ausserehelich	104	36	41	52	129	25
Ausländerinnen und Ausländer	359	136	134	123	393	34
ehelich	306	120	113	99	332	26
ausserehelich	53	16	21	24	61	8
Gestorbene	894	306	247	270	823	- 71
Frauen	488	186	131	146	463	- 25
unter 1 Jahr	2	2	-	-	2	-
1–19 Jahre	1	-	-	1	1	-
20–39 Jahre	12	1	1	4	6	- 6
40–64 Jahre	47	19	9	14	42	- 5
65–74 Jahre	54	17	16	15	48	- 6
75–84 Jahre	127	59	50	37	146	19
85 und mehr Jahre	245	88	55	75	218	- 27
Männer	406	120	116	124	360	- 46
unter 1 Jahr	1	2	1	1	4	3
1–19 Jahre	4	1	-	-	1	- 3
20–39 Jahre	22	3	3	3	9	- 13
40–64 Jahre	68	23	23	29	75	7
65–74 Jahre	83	27	20	22	69	- 14
75–84 Jahre	125	36	45	37	118	- 7
85 und mehr Jahre	103	28	24	32	84	- 19
Neu ins Bürgerrecht der Stadt Zürich aufgenommene Personen¹ aus ehemals	598	272	162	109	543	- 55
Schweiz	46	7	23	19	49	3
Kanton Zürich	5	2	3	5	10	5
übrige Schweiz	41	5	20	14	39	- 2
Ausland	552	265	139	90	494	- 58
Deutschland	9	4	1	1	6	- 3
Österreich	1	1	-	-	1	-
Italien	43	15	15	4	34	- 9
Frankreich	5	-	2	-	2	- 3
Spanien	5	1	3	3	7	2
Portugal	11	4	-	1	5	- 6
übrige Staaten des EWR ²	17	9	10	1	20	3
Serbien und Montenegro	158	82	28	23	133	- 25
Türkei	112	33	19	12	64	- 48
übriges Europa (ohne EWR ²)	99	49	35	23	107	8
Asien	76	49	14	17	80	4
übriges Ausland	16	18	12	5	35	19

¹ Nur in der Stadt Zürich wohnhafte Personen. ² Zu den Ländern des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) zählen alle 25 Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) sowie drei Mitglieder (Island, Liechtenstein, Norwegen) der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA).

T4.1: Zu- und weggezogene Personen nach Herkunfts- bzw. Zielort im 3. Quartal 2004

	3. Quartal 2003	Juli 2004	Aug. 2004	Sept. 2004	3. Quartal 2004	Veränderung 3. Q. 03–3. Q. 04 absolut
Zugezogene Personen	9 552	3 158	3 483	3 300	9 941	389
nach Herkunftsort:						
Schweiz	5 066	1 729	1 719	1 718	5 166	100
Agglomeration Zürich	1 935	688	573	635	1 896	- 39
übriger Kanton Zürich	513	152	139	132	423	- 90
übrige Schweiz	2 618	889	1 007	951	2 847	229
Ausland	4 335	1 382	1 727	1 544	4 653	318
Deutschland	1 070	367	587	423	1 377	307
Österreich	136	47	40	49	136	-
Italien	155	43	56	73	172	17
Frankreich	113	46	67	42	155	42
Spanien	108	42	37	49	128	20
Portugal	209	92	80	46	218	9
übrige Staaten des EWR ¹	652	163	218	247	628	- 24
Serbien und Montenegro	204	40	68	68	176	- 28
Türkei	95	18	24	37	79	- 16
übriges Europa (ohne EWR ¹)	322	100	119	138	357	35
Asien	485	156	168	125	449	- 36
übriges Ausland	786	268	263	247	778	- 8
Unbekannt	151	47	37	38	122	- 29
Weggezogene Personen	10 257	3 938	3 067	4 071	11 076	819
nach Zielort:						
Schweiz	5 812	1 975	1 623	2 641	6 239	427
Agglomeration Zürich	2 880	967	750	1 417	3 134	254
übriger Kanton Zürich	505	221	131	231	583	78
übrige Schweiz	2 427	787	742	993	2 522	95
Ausland	3 172	1 166	1 065	1 105	3 336	164
Deutschland	617	211	248	244	703	86
Österreich	139	22	39	63	124	- 15
Italien	157	81	51	56	188	31
Frankreich	90	35	44	43	122	32
Spanien	215	77	54	76	207	- 8
Portugal	139	45	41	33	119	- 20
übrige Staaten des EWR ¹	501	202	137	148	487	- 14
Serbien und Montenegro	113	32	34	24	90	- 23
Türkei	36	7	8	10	25	- 11
übriges Europa (ohne EWR ¹)	197	86	53	64	203	6
Asien	297	127	124	124	375	78
übriges Ausland	671	241	232	220	693	22
Unbekannt	1 273	797	379	325	1 501	228
Wanderungssaldo Personen	- 705	- 780	416	- 771	-1 135	- 430
nach Gebiet:						
Schweiz	- 746	- 246	96	- 923	-1 073	- 327
Agglomeration Zürich	- 945	- 279	- 177	- 782	-1 238	- 293
übriger Kanton Zürich	8	- 69	8	- 99	- 160	- 168
übrige Schweiz	191	102	265	- 42	325	134
Ausland	1 163	216	662	439	1 317	154
Deutschland	453	156	339	179	674	221
Österreich	- 3	25	1	- 14	12	15
Italien	- 2	- 38	5	17	- 16	- 14
Frankreich	23	11	23	- 1	33	10
Spanien	- 107	- 35	- 17	- 27	- 79	28
Portugal	70	47	39	13	99	29
übrige Staaten des EWR ¹	151	- 39	81	99	141	- 10
Serbien und Montenegro	91	8	34	44	86	- 5
Türkei	59	11	16	27	54	- 5
übriges Europa (ohne EWR ¹)	125	14	66	74	154	29
Asien	188	29	44	1	74	- 114
übriges Ausland	115	27	31	27	85	- 30
Unbekannt	-1 122	- 750	- 342	- 287	-1 379	- 257

¹ Zu den Ländern des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) zählen alle 25 Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) sowie drei Mitglieder (Island, Liechtenstein, Norwegen) der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA).

T4.2: Zu- und weggezogene Schweizerinnen und Schweizer nach Herkunfts- bzw. Zielort

	3. Quartal 2003	Juli 2004	Aug. 2004	Sept. 2004	3. Quartal 2004	Veränderung 3. Q. 03–3. Q. 04 absolut
Zugezogene Personen	4 035	1 327	1 348	1 317	3 992	- 43
nach Herkunftsort:						
Schweiz	3 355	1 092	1 148	1 146	3 386	31
Agglomeration Zürich	1 242	414	357	389	1 160	- 82
übriger Kanton Zürich	327	95	108	92	295	- 32
übrige Schweiz	1 786	583	683	665	1 931	145
Ausland	596	207	175	147	529	- 67
Deutschland	55	17	22	13	52	- 3
Österreich	8	4	1	3	8	-
Italien	26	11	-	11	22	- 4
Frankreich	21	11	8	6	25	4
Spanien	19	13	8	5	26	7
Portugal	5	1	-	1	2	- 3
übrige Staaten des EWR ¹	98	32	23	22	77	- 21
Serbien und Montenegro	3	-	1	-	1	- 2
Türkei	7	2	-	4	6	- 1
übriges Europa (ohne EWR ¹)	7	1	1	2	4	- 3
Asien	93	30	20	19	69	- 24
übriges Ausland	254	85	91	61	237	- 17
Unbekannt	84	28	25	24	77	- 7
Weggezogene Personen	5 161	1 852	1 469	2 274	5 595	434
nach Zielort:						
Schweiz	4 022	1 327	1 101	1 870	4 298	276
Agglomeration Zürich	1 780	555	443	917	1 915	135
übriger Kanton Zürich	368	163	96	179	438	70
übrige Schweiz	1 874	609	562	774	1 945	71
Ausland	775	283	275	307	865	90
Deutschland	59	13	32	21	66	7
Österreich	14	1	1	8	10	- 4
Italien	44	20	10	10	40	- 4
Frankreich	26	9	12	12	33	7
Spanien	52	11	13	10	34	- 18
Portugal	2	9	3	3	15	13
übrige Staaten des EWR ¹	135	43	30	57	130	- 5
Serbien und Montenegro	13	4	2	5	11	- 2
Türkei	6	1	3	3	7	1
übriges Europa (ohne EWR ¹)	17	21	-	3	24	7
Asien	100	46	42	44	132	32
übriges Ausland	307	105	127	131	363	56
Unbekannt	364	242	93	97	432	68
Wanderungssaldo Personen	-1 126	- 525	- 121	- 957	-1 603	- 477
nach Gebiet:						
Schweiz	- 667	- 235	47	- 724	- 912	- 245
Agglomeration Zürich	- 538	- 141	- 86	- 528	- 755	- 217
übriger Kanton Zürich	- 41	- 68	12	- 87	- 143	- 102
übrige Schweiz	- 88	- 26	121	- 109	- 14	74
Ausland	- 179	- 76	- 100	- 160	- 336	- 157
Deutschland	- 4	4	- 10	- 8	- 14	- 10
Österreich	- 6	3	-	- 5	- 2	4
Italien	- 18	- 9	- 10	1	- 18	-
Frankreich	- 5	2	- 4	- 6	- 8	- 3
Spanien	- 33	2	- 5	- 5	- 8	25
Portugal	3	- 8	- 3	- 2	- 13	- 16
übrige Staaten des EWR ¹	- 37	- 11	- 7	- 35	- 53	- 16
Serbien und Montenegro	- 10	- 4	- 1	- 5	- 10	-
Türkei	1	1	- 3	1	- 1	- 2
übriges Europa (ohne EWR ¹)	- 10	- 20	1	- 1	- 20	- 10
Asien	- 7	- 16	- 22	- 25	- 63	- 56
übriges Ausland	- 53	- 20	- 36	- 70	- 126	- 73
Unbekannt	- 280	- 214	- 68	- 73	- 355	- 75

¹ Zu den Ländern des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) zählen alle 25 Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) sowie drei Mitglieder (Island, Liechtenstein, Norwegen) der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA).

T4.3: Zu- und weggezogene Ausländerinnen und Ausländer nach Herkunfts- bzw. Zielort

	3. Quartal 2003	Juli 2004	Aug. 2004	Sept. 2004	3. Quartal 2004	Veränderung 3. Q. 03–3. Q. 04 absolut
Zugezogene Personen	5 517	1 831	2 135	1 983	5 949	432
nach Herkunftsort:						
Schweiz	1 711	637	571	572	1 780	69
Agglomeration Zürich	693	274	216	246	736	43
übriger Kanton Zürich	186	57	31	40	128	- 58
übrige Schweiz	832	306	324	286	916	84
Ausland	3 739	1 175	1 552	1 397	4 124	385
Deutschland	1015	350	565	410	1 325	310
Österreich	128	43	39	46	128	-
Italien	129	32	56	62	150	21
Frankreich	92	35	59	36	130	38
Spanien	89	29	29	44	102	13
Portugal	204	91	80	45	216	12
übrige Staaten des EWR ¹	554	131	195	225	551	- 3
Serbien und Montenegro	201	40	67	68	175	- 26
Türkei	88	16	24	33	73	- 15
übriges Europa (ohne EWR ¹)	315	99	118	136	353	38
Asien	392	126	148	106	380	- 12
übriges Ausland	532	183	172	186	541	9
Unbekannt	67	19	12	14	45	- 22
Weggezogene Personen	5 096	2 086	1 598	1 797	5 481	385
nach Zielort:						
Schweiz	1 790	648	522	771	1 941	151
Agglomeration Zürich	1100	412	307	500	1 219	119
übriger Kanton Zürich	137	58	35	52	145	8
übrige Schweiz	553	178	180	219	577	24
Ausland	2 397	883	790	798	2 471	74
Deutschland	558	198	216	223	637	79
Österreich	125	21	38	55	114	- 11
Italien	113	61	41	46	148	35
Frankreich	64	26	32	31	89	25
Spanien	163	66	41	66	173	10
Portugal	137	36	38	30	104	- 33
übrige Staaten des EWR ¹	366	159	107	91	357	- 9
Serbien und Montenegro	100	28	32	19	79	- 21
Türkei	30	6	5	7	18	- 12
übriges Europa (ohne EWR ¹)	180	65	53	61	179	- 1
Asien	197	81	82	80	243	46
übriges Ausland	364	136	105	89	330	- 34
Unbekannt	909	555	286	228	1 069	160
Wanderungssaldo Personen	421	- 255	537	186	468	47
nach Gebiet:						
Schweiz	- 79	- 11	49	- 199	- 161	- 82
Agglomeration Zürich	- 407	- 138	- 91	- 254	- 483	- 76
übriger Kanton Zürich	49	- 1	- 4	- 12	- 17	- 66
übrige Schweiz	279	128	144	67	339	60
Ausland	1 342	292	762	599	1 653	311
Deutschland	457	152	349	187	688	231
Österreich	3	22	1	- 9	14	11
Italien	16	- 29	15	16	2	- 14
Frankreich	28	9	27	5	41	13
Spanien	- 74	- 37	- 12	- 22	- 71	3
Portugal	67	55	42	15	112	45
übrige Staaten des EWR ¹	188	- 28	88	134	194	6
Serbien und Montenegro	101	12	35	49	96	- 5
Türkei	58	10	19	26	55	- 3
übriges Europa (ohne EWR ¹)	135	34	65	75	174	39
Asien	195	45	66	26	137	- 58
übriges Ausland	168	47	67	97	211	43
Unbekannt	- 842	- 536	- 274	- 214	- 1 024	- 182

¹ Zu den Ländern des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) zählen alle 25 Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) sowie drei Mitglieder (Island, Liechtenstein, Norwegen) der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA).

T5: Zu- und weggezogene Familien¹ nach Herkunfts- bzw. Zielort im 3. Quartal 2004

	3. Quartal 2003	Juli 2004	Aug. 2004	Sept. 2004	3. Quartal 2004	Veränderung 3. Q. 03–3. Q. 04 absolut
Zugezogene Familien	565	185	182	134	501	- 64
nach Herkunftsort:						
Schweiz	315	120	105	93	318	3
Agglomeration Zürich	174	60	44	52	156	- 18
übriger Kanton Zürich	38	9	8	5	22	- 16
übrige Schweiz	103	51	53	36	140	37
Ausland	248	62	76	39	177	- 71
Unbekannt	2	3	1	2	6	4
Weggezogene Familien	1 035	343	279	496	1 118	83
nach Zielort:						
Schweiz	708	248	204	392	844	136
Agglomeration Zürich	458	158	138	264	560	102
übriger Kanton Zürich	69	27	13	31	71	2
übrige Schweiz	181	63	53	97	213	32
Ausland	299	78	70	100	248	- 51
Unbekannt	28	17	5	4	26	- 2
Wanderungssaldo Familien	- 470	- 158	- 97	- 362	- 617	- 147
nach Gebiet:						
Schweiz	- 393	- 128	- 99	- 299	- 526	- 133
Agglomeration Zürich	- 284	- 98	- 94	- 212	- 404	- 120
übriger Kanton Zürich	- 31	- 18	- 5	- 26	- 49	- 18
übrige Schweiz	- 78	- 12	-	- 61	- 73	5
Ausland	- 51	- 16	6	- 61	- 71	- 20
Unbekannt	- 26	- 14	- 4	- 2	- 20	6

T6: Zu- und weggezogene Familien¹ nach Heimat im 3. Quartal 2004

	3. Quartal 2003	Juli 2004	Aug. 2004	Sept. 2004	3. Quartal 2004	Veränderung 3. Q. 03–3. Q. 04 absolut
Zugezogene Familien	565	185	182	134	501	- 64
schweizerische	230	82	67	60	209	- 21
ausländische	335	103	115	74	292	- 43
Weggezogene Familien	1 035	343	279	496	1 118	83
schweizerische	511	193	140	281	614	103
ausländische	524	150	139	215	504	- 20
Wanderungssaldo Familien	- 470	- 158	- 97	- 362	- 617	- 147
schweizerische	- 281	- 111	- 73	- 221	- 405	- 124
ausländische	- 189	- 47	- 24	- 141	- 212	- 23

T7: Umzüge von Personen und Familien¹ innerhalb der Stadt Zürich im 3. Quartal 2004

	3. Quartal 2003	Juli 2004	Aug. 2004	Sept. 2004	3. Quartal 2004	Veränderung 3. Q. 03–3. Q. 04 absolut
Personen	8 818	2 937	2 556	2 728	8 221	- 597
davon im gleichen Quartier	2 299	751	666	671	2 088	- 211
Familien	1 327	423	377	387	1 187	- 140
davon im gleichen Quartier	474	149	131	145	425	- 49

¹ Unter den Begriff «Familie» fallen Ehepaare mit und ohne Kind(ern) sowie Elternteile mit Kind(ern).

**T8: Evangelisch-reformierte Wohnbevölkerung im 3. Quartal 2004
nach Heimat, Geschlecht und Kirchgemeinde**

	Ende Sept. 2003	Ende Juli 2004	Ende Aug. 2004	Ende Sept. 2004	Veränderung Sept. 2003–Sept. 2004	
					absolut	in %
Im Ganzen	106 985	105 329	105 251	104 806	-2 179	- 2.0
Schweizerinnen und Schweizer zusammen	100 345	98 453	98 309	97 834	-2 511	- 2.5
Schweizerinnen	55 166	53 985	53 889	53 639	-1 527	- 2.8
Schweizer	45 179	44 468	44 420	44 195	- 984	- 2.2
Ausländerinnen und Ausländer zusammen	6 640	6 876	6 942	6 972	332	5.0
Ausländerinnen	3 264	3 339	3 367	3 391	127	3.9
Ausländer	3 376	3 537	3 575	3 581	205	6.1
nach Kirchgemeinden:						
Affoltern	5 791	5 604	5 607	5 585	- 206	- 3.6
Albisrieden	4 941	4 929	4 925	4 893	- 48	- 1.0
Altstetten	7 325	7 085	7 077	7 048	- 277	- 3.8
Aussersihl	3 006	2 949	2 961	2 979	- 27	- 0.9
Balgrist	1 771	1 784	1 786	1 772	1	0.1
Enge	2 381	2 314	2 304	2 295	- 86	- 3.6
Fluntern	2 648	2 686	2 712	2 693	45	1.7
Fraumünster	142	159	158	157	15	10.6
Friesenberg	3 247	3 169	3 162	3 154	- 93	- 2.9
Grossmünster	1 140	1 149	1 166	1 161	21	1.8
Hard	2 309	2 316	2 317	2 312	3	0.1
Hirzenbach	2 651	2 536	2 509	2 502	- 149	- 5.6
Höngg	7 736	7 694	7 686	7 660	- 76	- 1.0
Hottingen	3 058	2 994	2 982	2 988	- 70	- 2.3
Im Gut	2 069	1 992	1 979	1 966	- 103	- 5.0
Industriequartier	2 838	2 841	2 845	2 825	- 13	- 0.5
Leimbach	1 668	1 642	1 649	1 625	- 43	- 2.6
Matthäus	1 110	1 102	1 103	1 086	- 24	- 2.2
Neumünster	5 609	5 541	5 533	5 509	- 100	- 1.8
Oberstrass	3 153	3 073	3 057	3 043	- 110	- 3.5
Oerlikon	5 005	4 993	4 986	4 923	- 82	- 1.6
Paulus	2 492	2 431	2 434	2 437	- 55	- 2.2
Predigern	863	841	840	833	- 30	- 3.5
Saatlen	1 966	1 835	1 820	1 802	- 164	- 8.3
St. Peter	469	537	531	524	55	11.7
Schwamendingen	3 220	3 046	3 037	3 021	- 199	- 6.2
Seebach	5 285	5 221	5 203	5 142	- 143	- 2.7
Sihlfeld	2 641	2 612	2 614	2 602	- 39	- 1.5
Unterstrass	2 263	2 329	2 323	2 315	52	2.3
Wiedikon	4 470	4 409	4 414	4 427	- 43	- 1.0
Wipkingen	4 768	4 748	4 761	4 743	- 25	- 0.5
Witikon	3 955	3 910	3 919	3 941	- 14	- 0.4
Wollishofen	4 995	4 858	4 851	4 843	- 152	- 3.0

**T9: Römisch-katholische Wohnbevölkerung im 3. Quartal 2004
nach Heimat, Geschlecht und Kirchgemeinde**

	Ende Sept. 2003	Ende Juli 2004	Ende Aug. 2004	Ende Sept. 2004	Veränderung Sept. 2003–Sept. 2004 absolut in %	
Im Ganzen	122 253	121 483	121 496	121 111	-1 142	- 0.9
Schweizerinnen und Schweizer zusammen	79 481	78 846	78 788	78 471	-1 010	- 1.3
Schweizerinnen	43 925	43 491	43 485	43 324	- 601	- 1.4
Schweizer	35 556	35 355	35 303	35 147	- 409	- 1.2
Ausländerinnen und Ausländer zusammen	42 772	42 637	42 708	42 640	- 132	- 0.3
Ausländerinnen	20 085	20 055	20 107	20 086	1	0.0
Ausländer	22 687	22 582	22 601	22 554	- 133	- 0.6
nach Kirchgemeinden:						
Allerheiligen	3 791	3 838	3 852	3 851	60	1.6
Bruder Klaus	4 551	4 401	4 394	4 388	- 163	- 3.6
Dreikönigen	2 572	2 495	2 502	2 485	- 87	- 3.4
Erlöser	3 032	3 027	3 046	3 028	- 4	- 0.1
Guthirt	5 576	5 608	5 612	5 592	16	0.3
Heilig Geist	6 604	6 641	6 644	6 606	2	0.0
Heilig Kreuz	11 101	11 025	11 020	11 019	- 82	- 0.7
Liebfrauen	5 754	5 587	5 615	5 598	- 156	- 2.7
Maria-Hilf	1 481	1 565	1 566	1 557	76	5.1
Maria Lourdes	6 752	6 748	6 694	6 657	- 95	- 1.4
Oerlikon	7 465	7 557	7 581	7 555	90	1.2
St. Anton	6 121	6 129	6 095	6 081	- 40	- 0.7
St. Felix und Regula	4 997	4 847	4 853	4 851	- 146	- 2.9
St. Franziskus	5 053	4 971	4 963	4 967	- 86	- 1.7
St. Gallus	7 363	7 297	7 301	7 234	- 129	- 1.8
St. Josef	4 119	3 977	3 985	3 962	- 157	- 3.8
St. Katharina	4 979	5 026	5 024	4 995	16	0.3
St. Konrad	6 311	6 400	6 395	6 368	57	0.9
St. Martin	1 399	1 483	1 482	1 485	86	6.1
St. Peter und Paul	5 630	5 438	5 439	5 429	- 201	- 3.6
St. Theresia	4 245	4 142	4 144	4 135	- 110	- 2.6
Wiedikon	10 531	10 449	10 457	10 420	- 111	- 1.1
Witikon	2 826	2 832	2 832	2 848	22	0.8

T10: Wohnbevölkerung nach Konfession im 3. Quartal 2004

	Ende Sept. 2003	Ende Juli 2004	Ende Aug. 2004	Ende Sept. 2004	Veränderung Sept. 2003–Sept. 2004 absolut in %	
Im Ganzen	364 174	365 367	365 880	365 168	994	0.3
Evangelisch-reformiert	106 985	105 329	105 251	104 806	-2 179	- 2.0
Römisch-katholisch	122 253	121 483	121 496	121 111	-1 142	- 0.9
Christkatholisch	653	644	642	642	- 11	- 1.7
Andere, ohne	134 283	137 911	138 491	138 609	4 326	3.2

T11: Arbeitslose Stellensuchende im 3. Quartal 2004

	Ende Sept. 2003	Ende Juli 2004	Ende Aug. 2004	Ende Sept. 2004	Veränderung Sept. 2003–Sept. 2004	
					absolut	in %
Im Ganzen	11 644	9 839	9 834	9 730	-1 914	-16.4
Frauen	5 360	4 602	4 652	4 623	- 737	-13.8
Männer	6 284	5 237	5 182	5 107	-1 177	-18.7
Schweizerinnen und Schweizer	6 521	5 514	5 550	5 474	-1 047	-16.1
Frauen	3 174	2 767	2 789	2 761	- 413	-13.0
Männer	3 347	2 747	2 761	2 713	- 634	-18.9
Ausländerinnen und Ausländer	5 123	4 325	4 284	4 256	- 867	-16.9
Frauen	2 186	1 835	1 863	1 862	- 324	-14.8
Männer	2 937	2 490	2 421	2 394	- 543	-18.5
Nach Alter und Geschlecht						
unter 20 Jahren	490	447	554	550	60	12.2
Frauen	251	195	254	279	28	11.2
Männer	239	252	300	271	32	13.4
20–24 Jahre	1 227	962	1 002	1 065	- 162	-13.2
Frauen	610	487	503	532	- 78	-12.8
Männer	617	475	499	533	- 84	-13.6
25–29 Jahre	1 840	1 465	1 478	1 411	- 429	-23.3
Frauen	878	724	743	707	- 171	-19.5
Männer	962	741	735	704	- 258	-26.8
30–39 Jahre	4 035	3 286	3 187	3 112	- 923	-22.9
Frauen	1 810	1 529	1 512	1 469	- 341	-18.8
Männer	2 225	1 757	1 675	1 643	- 582	-26.2
40–49 Jahre	2 277	2 019	1 999	1 964	- 313	-13.7
Frauen	1 043	938	925	918	- 125	-12.0
Männer	1 234	1 081	1 074	1 046	- 188	-15.2
50–59 Jahre	1 352	1 237	1 196	1 204	- 148	-10.9
Frauen	600	586	564	569	- 31	-5.2
Männer	752	651	632	635	- 117	-15.6
60 und mehr Jahre	423	423	418	424	1	0.2
Frauen	168	143	151	149	- 19	-11.3
Männer	255	280	267	275	20	7.8
Nach Beginn der Arbeitslosigkeit, Geschlecht						
im Berichtsmonat	1 460	1 156	1 377	1 326	- 134	-9.2
Frauen	684	554	679	616	- 68	-9.9
Männer	776	602	698	710	- 66	-8.5
im Vormonat	1 422	1 323	1 055	1 335	- 87	-6.1
Frauen	673	667	507	672	- 1	-0.1
Männer	749	656	548	663	- 86	-11.5
vor 2 Monaten	1 171	904	1 129	884	- 287	-24.5
Frauen	530	428	568	436	- 94	-17.7
Männer	641	476	561	448	- 193	-30.1
vor 3 Monaten	1 091	627	752	916	- 175	-16.0
Frauen	513	289	360	455	- 58	-11.3
Männer	578	338	392	461	- 117	-20.2
vor 4 bis 5 Monaten	1 552	735	571	615	- 937	-60.4
Frauen	699	326	260	305	- 394	-56.4
Männer	853	409	311	310	- 543	-63.7
vor 6 bis 8 Monaten	1 932	1 652	1 687	1 424	- 508	-26.3
Frauen	927	760	777	647	- 280	-30.2
Männer	1 005	892	910	777	- 228	-22.7
vor 9 bis 11 Monaten	1 289	1 618	1 460	1 459	170	13.2
Frauen	577	761	682	680	103	17.9
Männer	712	857	778	779	67	9.4
vor 12 und mehr Monaten	1 727	1 824	1 803	1 771	44	2.5
Frauen	757	817	819	812	55	7.3
Männer	970	1 007	984	959	- 11	-1.1

Quelle: Amt für Wirtschaft und Arbeit des Kantons Zürich

T12: Arbeitslose Stellensuchende nach NOGA-Berufsgruppen¹ im 3. Quartal 2004

Berufsgruppen (nach NOGA 2002)	Ende	Ende	Ende	Ende	Veränderung	
	Sept. 2003	Juli 2004	Aug. 2004	Sept. 2004	Sept. 2003– absolut	Sept. 2004 in %
Im Ganzen	11 644	9 839	9 834	9 730	-1 914	-16.4
Keine Angaben	...	580	640	643	...	...
Berufe der Land-, Forstwirtschaft und Tierzucht	...	43	48	49	...	...
Berufe der Lebens- und Genussmittelherstellung und - verarbeitung	...	73	75	73	...	...
Berufe der Textil- und Lederherstellung sowie - verarbeitung	...	40	34	29	...	...
Berufe der Keramik- und Glasverarbeitung	...	-	-	-
Berufe der Metallverarbeitung und des Maschinenbaus	...	117	128	119	...	...
Berufe der Elektrotechnik und Elektronik, der Uhren- industrie und des Fahrzeug- und Gerätebaus und - unterhalts	...	96	95	99	...	...
Berufe der Holzverarbeitung sowie der Papierherstellung und -verarbeitung	...	31	36	26	...	...
Berufe der graphischen Industrie	...	87	91	89	...	...
Berufe der Chemie- und Kunststoffverfahren	...	34	35	38	...	...
Übrige be- und verarbeitende Berufe	...	270	269	249	...	...
Ingenieurberufe	...	187	175	169	...	...
Techniker/innen	...	48	48	41	...	...
Technische Zeichnerberufe	...	28	32	35	...	...
Technische Fachkräfte	...	63	59	56	...	...
Maschinen/Maschinentinnen	...	25	24	28	...	...
Berufe der Informatik	...	360	328	324	...	...
Berufe des Baugewerbes	...	280	277	270	...	...
Berufe des Bergbaus sowie der Stein- und Baustoffherstellung sowie -verarbeitung	...	2	1	3	...	...
Berufe des Handels und des Verkaufs	...	791	792	813	...	...
Berufe der Werbung und des Marketings, des Tourismus und des Treuhandwesens	...	300	292	277	...	...
Transport- und Verkehrsberufe	...	270	248	230	...	...
Berufe des Post- und Fernmeldewesens	...	45	44	47	...	...
Berufe des Gastgewerbes und Hauswirtschaftsberufe	...	1 716	1 719	1 754	...	...
Berufe der Reinigung, Hygiene und Körperpflege	...	634	625	645	...	...
Unternehmer/innen, Direktoren/Direktorinnen und leitende Beamte/Beamtinnen	...	578	550	529	...	...
Kaufmännische und administrative Berufe	...	761	786	756	...	...
Berufe des Bank- und Versicherungsgewerbes	...	101	106	101	...	...
Berufe der Ordnung und Sicherheit	...	52	57	61	...	...
Berufe des Rechtswesens	...	62	69	70	...	...
Medienschaffende und verwandte Berufe	...	276	261	242	...	...
Künstlerische Berufe	...	202	200	203	...	...
Berufe der Fürsorge, Erziehung und Seelsorge	...	240	246	255	...	...
Berufe des Unterrichts und der Bildung	...	253	246	236	...	...
Berufe der Sozial-, Geistes- und Naturwissenschaften	...	122	127	125	...	...
Berufe des Gesundheitswesens	...	337	347	355	...	...
Berufe des Sports und der Unterhaltung	...	14	17	13	...	...
Dienstleistungsberufe	...	30	31	31	...	...
Arbeitskräfte mit nicht bestimmbarer Berufstätigkeit	...	691	676	647	...	...
Darunter:						
Teilzeitstellensuchende	...	1 598	1 598	1 605	...	...
Kurzarbeitende in Zürcher Betrieben						
Im Ganzen	187	144	100	65	- 122	-65.2
Frauen	43	44	23	19	- 24	...
Männer	144	100	77	46	- 98	-68.1
Ausgefallene Arbeitsstunden	11 559	8 967	6 485	4 676	-6 883	-59.5

¹ Da seit dem 1. Quartal 2004 neue Berufsgruppen nach NOGA ausgewiesen werden, sind die Zahlen nicht mehr mit dem Vorjahr vergleichbar. – NOGA: Die vom Bundesamt für Statistik im Jahr 2002 revidierte «Allgemeine Systematik der Wirtschaftszweige NOGA» (Nomenclature Générale des Activités économiques) klassiert die verschiedenen wirtschaftlichen Tätigkeiten nach vorgegebenen Grundregeln.

T13: Stellensuchende¹ nach Geschlecht im 3. Quartal 2004

	Ende Sept. 2003	Ende Juli 2004	Ende Aug. 2004	Ende Sept. 2004	Veränderung Sept. 2003–Sept. 2004	
					absolut	in %
Im Ganzen	15 240	13 616	13 556	13 322	-1 918	-12.6
Frauen	6 883	6 328	6 360	6 268	- 615	-8.9
Männer	8 357	7 288	7 196	7 054	-1 303	-15.6

¹ Arbeitslose Stellensuchende, in einem Arbeitsverhältnis stehende Stellensuchende, Teilnehmende von Einsatzprogrammen und Weiterbildungskursen

Quelle: Amt für Wirtschaft und Arbeit des Kantons Zürich

T14: Beschäftigung in der Schweiz und der Grossregion Zürich (in 1000)

	3. Quartal 2003	1. Quartal 2004	2. Quartal 2004	3. Quartal 2004	Veränderung 3. Q. 2003–3. Q. 2004	
					absolut	in %
Vollzeitbeschäftigte¹						
Schweiz im Ganzen	2 556.3	2 530.9	2 526.8	2 540.4	- 15.9	- 0.6
2. Sektor	870.4	845.1	845.9	859.4	- 11.1	- 1.3
3. Sektor	1 685.9	1 685.7	1 681.0	1 681.0	- 4.9	- 0.3
Frauen	733.7	726.5	724.5	728.0	- 5.7	- 0.8
Männer	1 822.6	1 804.4	1 802.3	1 812.4	- 10.2	- 0.6
Grossregion Zürich	505.6	500.2	497.6	499.4	- 6.2	- 1.2
Frauen	146.0	145.0	143.3	143.5	- 2.5	- 1.7
Männer	359.6	355.2	354.3	355.9	- 3.7	- 1.0
Teilzeitbeschäftigte¹						
Schweiz im Ganzen	1 079.7	1 094.6	1 100.5	1 104.1	24.4	2.3
2. Sektor	113.9	116.7	118.3	120.7	6.8	5.9
3. Sektor	965.8	977.9	982.2	983.4	17.7	1.8
Grossregion Zürich	223.1	225.2	228.0	228.5	5.4	2.4
Frauen	162.5	165.3	167.7	166.5	4.0	2.4
Männer	60.6	59.9	60.3	62.0	1.5	2.4
Beschäftigte insgesamt¹						
Schweiz im Ganzen	3 636.0	3 625.4	3 627.4	3 644.5	8.5	0.2
2. Sektor	984.3	961.8	964.2	980.0	- 4.3	- 0.4
3. Sektor	2 651.6	2 663.6	2 663.1	2 664.4	12.8	0.5
Frauen	1 555.7	1 561.3	1 563.5	1 568.4	12.7	0.8
Männer	2 080.2	2 064.1	2 063.8	2 076.1	- 4.2	- 0.2
Grossregion Zürich	728.7	725.4	725.5	727.9	- 0.8	- 0.1
2. Sektor	146.3	142.1	141.5	145.0	- 1.3	- 0.9
3. Sektor	582.4	583.4	584.0	582.9	0.5	0.1
Frauen	308.5	310.3	311.0	310.0	1.4	0.5
2. Sektor	32.0	31.1	31.0	32.1	0.1	0.4
3. Sektor	276.5	279.2	280.0	277.8	1.3	0.5
Männer	420.1	415.1	414.6	417.9	- 2.2	- 0.5
2. Sektor	114.2	110.9	110.5	112.8	- 1.4	- 1.2
3. Sektor	305.9	304.2	304.1	305.1	- 0.8	- 0.3

¹ revidierte Zahlen

Die Stichprobe der Beschäftigungsstatistik (BESTA) wurde im 2. Quartal 2003 teilweise erneuert, und die Ergebnisse wurden rückwirkend an die Daten der Betriebszählung 2001 angepasst. Die Grossregion Zürich entspricht dem Kanton Zürich. Seit dem 2. Quartal 2003 werden separate Resultate für die Stadt Zürich ausgewiesen (Tabelle 15).

Quelle: Bundesamt für Statistik; Zahlen gemäss Stichprobe

T15: Beschäftigung in der Stadt Zürich

	3. Quartal 2003	1. Quartal 2004	2. Quartal 2004	3. Quartal 2004	Veränderung 3. Q. 2003–3. Q. 2004 absolut in %	
Im Ganzen	334 900	333 500	330 400	330 500	-4 400	-1.3
2. Sektor	40 200	37 400	37 600	38 000	-2 200	-5.5
3. Sektor	294 700	296 100	292 900	292 500	-2 200	-0.7
Vollzeitbeschäftigte	230 300	228 900	226 700	227 200	-3 100	-1.3
Teilzeitbeschäftigte	104 600	104 600	103 800	103 300	-1 300	-1.2
Frauen	143 100	144 800	143 500	143 100	–	–
Männer	191 700	188 700	186 900	187 400	-4 300	-2.2
Vollzeitäquivalente ¹	280 800	279 200	276 700	277 000	-3 800	-1.4

¹ Die Beschäftigung in Vollzeitäquivalenten resultiert aus der Umrechnung des Arbeitsvolumens (gemessen als Beschäftigte oder Arbeitsstunden) in Vollzeitbeschäftigte. Die Beschäftigung in Vollzeitäquivalenten ist definiert als Total der geleisteten Arbeitsstunden dividiert durch das Jahresmittel der Arbeitsstunden, die durch Vollzeitbeschäftigte erbracht werden.

Quelle: Bundesamt für Statistik; Zahlen gemäss Stichprobe